**Zeitschrift:** Appenzeller Kalender

**Band:** 256 (1977)

Werbung

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bemerkenswerter Rückgang der Arbeitslosig- einen empfindlichen Auftragsschwund, konnte keit in allen Branchen festgestellt werden; dann im Laufe des Winters aber wieder aufauch das Angebot an offenen Stellen hat sich holen. Infolge des reduzierten Bauvolumens in allen Berufszweigen erhöht.

stand und steht es nicht überall zum besten. rückgang in der Kabel-, Kautschuk- und Die meisten Baugeschäfte unseres Kantons Kunststoffindustrie wurde vor allem verurihrer Saisonniers nicht mehr abrufen. Die Bausektor. Stark betroffen von der Rezession Hauptsorge des appenzellischen Baugewerbes waren und sind vor allem die Eisen- und bildet die Vergebung von Arbeiten an gewisse Maschinenindustrie. auswärtige Firmen, die nicht selten mit Unterangeboten die einheimischen Betriebe ge- auf die Erträge in der Landwirtschaft dämpfährden. Auch die Möbel- und Holzindustrie fend gewirkt. Kühles Wetter mit späten sehen auf eines der schwierigsten Jahre zu- Schneefällen im Frühjahr hat den Futterrück. Die Textilindustrie, die während Jahren wuchs verzögert, so dass die Heuernte gerinals überaus krisenempfindlich galt, blickt ger ausfiel als im Vorjahr. Die letzte Viehheute eher zuversichtlich in die Zukunft. Die zählung hat ergeben, dass sich die Struktur Stickereiindustrie, deren Beschäftigungslage unserer Landwirtschaft laufend stark veranfangs 1975 eher unerfreulich war, ist nun ändert. So haben in unserem Kanton 53 Rindwieder voll beschäftigt. Die Textilveredlungs- vieh- und 98 Schweinehalter ihren Betrieb

hatte die Teppichindustrie grössere Umsatz-Auch in der appenzellischen Wirtschaft einbussen in Kauf zu nehmen. Der Auftragswaren gezwungen, ihre Belegschaft zu redu- sacht durch die zunehmenden Exportschwiezieren und konnten einen erheblichen Teil rigkeiten und die schwierige Lage auf dem

Die Witterung als massgebender Faktor hat industrie erlitt in den Sommermonaten 1975 aufgegeben. Innert 25 Jahren hat sich die

